

Protokoll, der Sozialausschusssitzung vom 3.11.2016

Anwesend: Marion Cordes, Gerd Plöger, Antje Lange, Ulf Henning.
Mario Heiden

Entschuldigt:

Gäste: Ab Top 2, BGIN Ulrike Raabe

Beginn: 19:30 h

Ende: 21:45 h

Tagesordnung:

1. Hausordnung GSH
2. Seniorenweihnachtsfeier 9.12.
3. Anleuchten
4. Flaggensatzung
5. Terminkalender 2017
6. KiTa
7. Verschiedenes

- TOP 1. Als nächsten Schritt empfiehlt der Ausschuss das GSH nur noch an Bürger der Gemeinde Martensrade zu vermieten.
Der Einsatz und Verlauf von Pyrotechnik (Feuerwerk) muss über das Ordnungsamt angemeldet werden.
Die Anwohner werden noch zu einem Gespräch über die Hausordnung eingeladen.
Die Gebühren sollen angepasst werden, jeweils von 45,00 - 60,00 €, 90,00 – 110,00 € und 130,00 – 150,00 €. Kautions bleibt bei 50,00 €.
Ein Verstoß gegen die Nutzungsordnung führt zur Einbehaltung der Kautions.
- TOP 2. Ulrike Raabe konnte Frau Sasse als Alternative für die Herstellung von Torten gewinnen, trotzdem soll aus Tradition zuerst bei Lilli Raabe angefragt werden.
Antje kauft ein für Bingo: Präsentkorb, kleiner Schinken und Wurst, sowie Kekse usw. für die Tische, Getränke Kaffee und Milch.
Marion, Tischdeko und Bingo.
Gerd, Sonnenblume, Punschtopf.
Mario, Einladung
Treffen Aufbau, am Do. dem 8.12., um 19:00h im GSH.
- TOP 3. Ulrike besorgt Baum für den Dreiecksplatz und beauftragt Jens Wolter, Weihnachtsbaumbeleuchtung und die Gemeindearbeiter, um den Platz zu mähen.
FFW ist informiert und bringt sich wie in jedem Jahr ein.
Gerd kümmert sich darum, dass der Buschhaufen bewegt wird.
Marion und Gerd kümmern sich um den Punsch und Becher.
Gerd klärt die Stromversorgung mit Manfred Romischke ab.
Antje besorgt Fackeln, Mario stellt seine Anhänger zur Verfügung, um die Tische zu holen und besorgt eine Lichterkette.
Treffen zum Aufbau um 15:30 h am GSH.
- TOP 4. 2017 soll für die Beflaggung eine Testphase laufen. Geflaggt werden soll mit der Gemeindefahne, in Grabensee während der Saison sonst bei Bedarf. Es besteht noch Klärungsbedarf, wer die Fahnen aufhängt und zu welchen Terminen.
- TOP 5. Die ersten Termine sind gesammelt bzw. angepasst worden.
- TOP 6. Ulrike Raabe berichtet über Anpassungen im Bereich der Kindertagesstätten.
- TOP 7. Der TSV Selent hat angefragt, ob die Gemeinde Martensrade einen jährlich wiederkehrenden Betrag als Unterstützung des Sportvereins zur Verfügung stellt. Der Ausschuss empfiehlt einen Betrag von 500,00 €.

Gerd-D. Plöger